

# **Digitales Brandenburg**

**hosted by Universitätsbibliothek Potsdam**

**[083840508]**

Einleitung

Nb  
3058

„Ich wünschte wohl mit Ihrem Geiste ein Gedicht gemacht zu haben, worin die Ursachen der Überlegenheit des französischen Heeres über die Heere aller anderen alteuropäischen Staaten mit Flammenschrift dargestellt würden. Diese Ursachen liegen doch wohl tiefer, als in des Einen Menschen Feldherrnkunst. Sie liegen in dem republikanischen Geist, der noch von den Zeiten des Enthusiasmus für die Menschenrechte sich erhalten hat, und gegenüber in dem seelentötenden Dämon des Feudalismus; ein Kontrast, der in die Augen springt, wenn man sich dem französischen Lager gegenüber ein alteuropäisches vorstellt, wo dämische Menschen, wie Schießmaschinen, unter der Gnade und Ungnade inkommensurabel höherer Wesen, genannt Offiziere, hinbrüten; welche Offiziere übrigens immer als höhere Wesen verehrt seyn wollen, wenn sie auch weiter nichts höheres an sich haben, als die unbedingte Stockgewalt und den Aberglauben, daß sie, selbst allen Tatsachen zum Trotz, höhere Wesen sind. Wer wagt es, ein Buch über den politischen Aberglauben zu schreiben? Mit dem kirchlichen ist man längst fertig. Vielleicht ist im Plan der Vorsehung der französische Krieg ein Krieg gegen den politischen Aberglauben, ohne daß Napoleon es selbst weiß und will. Wenigstens haben die geborenen Offiziere über die Offiziere der Geburt schrecklich ihre Überlegenheit bewährt, sowie die buckelfreien Soldaten über die leibeigenen Kriegsknechte . . . Meine Seele ist seit meinem Knabenalter voll von Grauen und Abscheu über die brutale Stockherrschaft der sogenannten Männer von Geburt; ist voll Gram und Ekel über die stulta sapientia (Dumme Weisheit) eines sogenannten militairischen Staats, dem an Absurdität nichts als ein Kirchenstaat gleicht.“

Der Königsberger Professor Kraus, der Nachfolger Kants, an den Kriegsrat Scheffner, im Juli 1807.

Da  
Die  
Zufur  
Gesch  
der L  
dyna  
europ  
kapita  
hat m  
burge  
inner  
sehun  
dalis  
sind  
bürge  
Klass  
erobe  
tieffte  
Men  
tätige  
so we  
  
ganz  
jeder  
schöp  
einzig  
Berg  
bleibt  
fragn  
samm  
Deut  
indem  
und r  
europ  
dann  
Grum